


An: Siemens Energy Global Materialprüflabor Katzwangerstraße 150 90461 Nürnberg		
Tel: +49 (0)911/6336-2122 E-Mail: testlab.energy@siemens-energy.com		

105.11 Angabe zur Ölprobe

Gewünschte Untersuchungen

Farbe	Kleine VDE - Analyse	<input type="checkbox"/>	Große VDE - Analyse	<input type="checkbox"/>	ISO 2049:1996	<input type="checkbox"/>
Reinheit					IEC 60422:2013	<input type="checkbox"/>
Neutralisationszahl					IEC 62021-2:2007	<input type="checkbox"/>
Durchschlagsspannung					IEC 60156:2018	<input type="checkbox"/>
Wassergehalt					IEC 60814:1997	<input type="checkbox"/>
Verlustfaktor bei 90°C					IEC 60247:2004	<input type="checkbox"/>
Grenzflächenspannung					IEC 62961:2018	<input type="checkbox"/>
PCB-Gehalt					DIN EN 12766-1/2:2001 IEC 61619:1997	<input type="checkbox"/>
Furananalyse					IEC 61198:1993	<input type="checkbox"/>
Gas-in-Öl-Analyse (DGA)					IEC 60567:2011	<input type="checkbox"/>
korrosiver Schwefelgehalt					DIN 51353:2021/IEC 62535:2008	<input type="checkbox"/>
DBDS					IEC 62697-1:2012	<input type="checkbox"/>
Sonstige:						<input type="checkbox"/>

Die folgenden Fragen sind sorgfältig zu beantworten

Fabrikat:	FTNR (Fabrikate-Nr.):
Kunde:	WNR (Werk-Nr.):
Standort:	Probe Nr.:
Baujahr:	Probennahme Datum:
Typ:	Ölsorte:
Leistung:	Ölmenge:
Übersetzung:	Öltemperatur bei der Probennahme:

Probenentnahmestelle: Ölprobenhahn Ölablassvorrichtung A 22/31/40 DIN 42 551

Andere Probenentnahmestelle:

Kessel:	<input type="checkbox"/> Oben	<input type="checkbox"/> Mitte	<input type="checkbox"/> Unten
Ausdehungsgefäß:	<input type="checkbox"/> Transformator	<input type="checkbox"/> LU	<input type="checkbox"/> Durchf. Buchse
Lastumschalter:	<input type="checkbox"/> LU-Gefäß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anlass der Probennahme:

<input type="checkbox"/> Störung am:	<input type="checkbox"/> Reparatur am:
<input type="checkbox"/> Routineuntersuchung	<input type="checkbox"/> Ölaufbereitung/-regeneration am:
<input type="checkbox"/> Sonstige:	

Weitere Angaben und Vorgeschichte:

Probennehmer:

Datum Name in Druckbuchstaben Firma Abteilung Telefon

Labor-Bearbeitungshinweis:

Besonderheiten:

Laufende Nr.:

Probeneingangsdatum:

Proben-Analysedatum:

Art des Probengefäßes:

Allgemeine Anleitung für die Ölprobenentnahme (siehe auch TUMA 105.03)

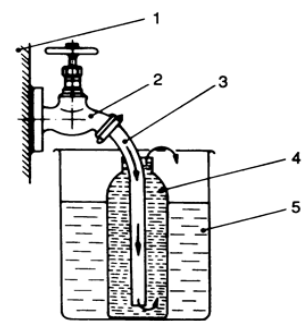
Für eine Öl-Untersuchung wird 1 Liter Öl benötigt. Geeignete Ölprobeflaschen sind bei Ihrem lokalen Siemens Energy Partner anzufordern.

Für eine gasanalytische Öl-Untersuchung wird eine eigene 1 Liter Ölprobe benötigt.

- Entnahmestelle für gasanalytische Untersuchungen: normalerweise Kessel „Oben“
- Entnahmestelle für übrige Untersuchungen: normalerweise Kessel „Unten“

1. Als Probebehälter saubere 1-Liter-Flaschen mit gasdichten Verschlüssen verwenden.
2. Zur Anwendung kommen meistens spezielle Aluminiumflaschen mit Kunststoff-Schraubverschluss und Dichtung. Der Verschluss muss so dicht sein, dass beim Abkühlen der Probe keine Luft eingeblasen wird.
3. Bei Verwendung von Glasflaschen die Ölprobe nur dann ziehen, wenn sichergestellt ist, dass die Temperatur der Probe bei der Entnahme größer oder gleich der Lager- oder Versandtemperatur ist. Andernfalls Rücksprache mit dem Untersuchungslabor nehmen.
4. Proben für Gasanalysen nur im Überlaufverfahren ziehen. Die in Punkt 5 beschriebenen Arbeitsgänge müssen rasch und ohne jede Unterbrechung ausgeführt werden, um den Kontakt der Ölprobe mit der Atmosphäre soweit wie möglich zu unterbinden.
5. **Vorgehensweise bei Ölentnahme aus dem Ölprobekahn** (siehe Bild 1). Auf das Gewindestück des Ölprobekahns einen Gewindeanschluss mit Dichtung, Schlauchanschluss und ölfestem Schlauch (30 - 50 cm lang) aufschrauben. Ölprobekahn öffnen (Stopfbuchse, falls vorhanden, vorher lösen) und etwa zwei bis drei Liter Öl (aus der Auslaufrohrleitung) in das Ölaufanggefäß ablassen. Schlauch bis zum Boden in die Ölprobeflasche stecken. Flasche zuerst langsam von unten füllen, dann kräftig durchströmen lassen, bis das Zwei- bis Dreifache des Flascheninhaltes Öl in ein Ölaufanggefäß übergelaufen ist. Zuletzt Ölzufluss wieder verringern und bei noch geöffnetem Ölprobekahn die Flasche nach unten abziehen. Sobald die Flasche vom Schlauch abgezogen ist, Flasche sofort verschließen. Der Ölprobekahn ist anschließend wieder zu verschließen und ggf. die Stopfbuchse anzuziehen.
6. Das Öl aus dem Auffanggefäß ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bild1: Probenentnahme



- 1 Trafokessel
- 2 Ölprobekahn
- 3 Schlauch
- 4 Ölprobeflasche
- 5 Ölaufanggefäß